

Ich bin ein kleiner Tanzbär – 20 Jahre Kindertanzgruppen der AWO Spandau

Vor einigen Ausgaben berichtete ich vom 20-jährigen Bestehen der Folkloretanzgruppe der AWO Spandau **STEPPIN' EASY** – wie in diesem Artikel versprochen, melde ich mich in dieser letzten Ausgabe des Jahres 2006 wieder zu Wort, diesmal, um über unsere Kindertanzgruppen zu berichten.

Im September 1986 traf ich mich zum ersten Mal mit einigen Kindern aus dem weiteren Bekanntenkreis, um ihnen durch Singspiele und Kindertänze Freude an Bewegung, Tanz und Musik zu vermitteln. Mit dabei war meine Tochter Julia, damals 6 Jahre alt. Wir trafen uns zunächst im Seniorenklub Lindenufer, aber bald wurde die Gruppe durch Mundpropaganda immer größer, und es wurde nötig, die Kinder in verschiedene Altersgruppen aufzuteilen. Aus zwei Gruppen wurden dann schließlich vier; wir zogen in das Kulturhaus Spandau um, wo die Tanzkinder heute – ebenso wie die Erwachsenen – in der Tanzetage trainieren. Nachdem viele Jahre lang immer 100 – 120 Kinder bei uns tanzten, und wir lange Wartelisten führen mussten, sind es heute leider nur noch ca. 50, die zu folgenden Zeiten üben:

Hokuspokusfidibus (2-3-Jährige):

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 16-16.45 Uhr, Singspiele und Kindertänze

Pepperbillies (4-6-Jährige):

Jeden 1. und 3. und gegebenenfalls 5. Mittwoch im Monat von 16-16.45 Uhr

Singspiele, Kindertänze und erste Folkloretänze

Tausendfüßler (7-9-Jährige):

Jeden Mittwoch von 17-17.45 Uhr – Kindertänze, Folklore

Lollipop (10-14-Jährige)

Jeden Mittwoch von 18-18.45 Uhr – Folklore, Line Dances

Vor allen bei den ganz Kleinen und den ganz Großen können wir "Nachschub" gebrauchen!

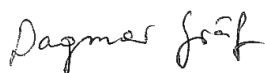
Besonders stolz bin ich darauf, dass im September 2006 – zum 20-jährigen Bestehen also – die "800-Kinder-Marke" überschritten wurde.

So viele (vor allem natürlich Spandauer) Kinder haben in all den Jahren ihren Spaß in den AWO-Kindertanzgruppen gehabt. Froh und glücklich bin ich auch darüber, dass inzwischen 10 der ehemaligen Tanzkinder bei **STEPPIN' EASY** weitertanzen. Darunter befindet sich auch meine Tochter, die etwas von meiner Tanzliebe geerbt zu haben scheint!

Die Kinder wiederum sind immer sehr stolz, wenn sie ihr Können in der Öffentlichkeit zeigen dürfen. So traten sie in den vergangenen 20 Jahren vor allem bei Seniorenfeiern auf, aber auch auf einem Wilmersdorfer Kindertanzfest, einem Kinderkunstfest in Kremmen, dem Nachbarschaftsfest der Luthergemeinde, bei der jährlichen AWO-Veranstaltung im Bürgersaal Spandau und diversen anderen Anlässen.

Wer nun noch mehr über Pepperbillies & Co. erfahren möchte, sollte einen Blick in unsere nagelneue Kindertanz-Website werfen: Hier gibt es nicht nur jede Menge niedlicher Fotos anzuschauen, sondern auch den theoretischen Unterbau dafür, warum Tanzen für Kinder wichtig ist (www.steppin-easy.de/kindertanzen).

In der Hoffnung, dass alle Spandauer AWO-Mitglieder jetzt kräftig Werbung für uns machen werden, verbleibe ich mit tanzenden Grüßen



Dagmar Gräf (Kontakt: Tel. 033051/26251)